DYS+ Campus

kR

Übungsheft · Katholische Religion · Klasse 7

Die Bibel verstehen

Erklärungen, 43 Aufgaben in drei Stufen und alle Lösungen, viele mit Begründung.

Name _____ **Datum** _____

Das lernst du

- Ich kann biblische Texte nach Sprache, Zeit und Gattung einordnen.
- Ich kann Gleichnisse und Wundererzählungen deuten.
- Ich kann Historizität und Wahrheit unterscheiden.

So arbeitest du mit dem Heft

●○○ **Basis** zum Einstieg

●●○ **Standard** zum Üben

●●● **Plus** zum Weiterdenken

Du musst nicht alles machen. Fang bei Basis an. Die Lösungen stehen hinten im Heft.

Noch unsicher?

Scanne den Code. Dort wird das Thema Schritt für Schritt erklärt.

dysplus.de/lernen/realschule/klasse-7/katholische-religion/kr-bibel-verstehen/bildhafte-und-begriffliche-sprache

Kurz erklärt

Zwei Ebenen eines Gleichnisses

Bildebene: Geschichte → Sachebene: Botschaft

Ein Gleichnis erzählt aus dem Alltag und meint Gottes Reich.

Gattungen der Bibel

Gattung	Beispiel	Absicht
Erzählung	Abraham	Erfahrung erzählen
Gesetz	Zehn Gebote	Zusammenleben regeln
Psalm	Psalm 23	Gott ansprechen
Brief	Brief an Gemeinden	Fragen klären
Evangelium	Markus	Von Jesus erzählen

Einen Text deuten

1. Lies den Text.
2. Frage nach Zeit und Lage.
3. Bestimme die Gattung.
4. Formuliere die Aussage.

Merksatz: Biblische Texte sind Glaubenszeugnisse. Man deutet sie mit Blick auf Zeit, Form und Absicht.

Typischer Fehler: Bilder und Wundererzählungen wie Zeitungsberichte zu lesen. Sie wollen vor allem Glauben bezeugen.

Tipp: Bei Fragen nach deiner Meinung gibt es kein Richtig oder Falsch. Begründe sie.

●○○ Basis

Begriffe und Beispiele

1 Was passt? Kreuze an.

a) Ein Gleichnis ist eine _____. ☐ **Gesetzesliste** ☐ **Bildgeschichte**

b) Ein Psalm ist ein _____. ☐ **Brief** ☐ **Lied oder Gebet**

c) Die Zehn Gebote gehören zur Gattung _____. ☐ **Gesetz** ☐ **Psalm**

d) Das Senfkorn zeigt: Gottes Reich fängt _____ an. ☐ **groß** ☐ **klein**

e) Genesis 1 beschreibt die Welt als _____. ☐ **schlecht** ☐ **gut**

2 Setze ein: Bild, Gattung, Entstehungszeit.

a) Gott ist mein Fels: Das ist ein _____.

b) Die Form eines Textes heißt _____.

c) Zum Verstehen alter Texte hilft die Frage nach der _____.

3 Sprache oder Gattung? Kreuze an.

a) Der Mensch hat 206 Knochen: _____ Sprache. ☐ **bildhafte** ☐ **begriffliche**

b) Du bist mein Sonnenschein: _____ Sprache. ☐ **begriffliche** ☐ **bildhafte**

c) Ein Brief an eine Gemeinde ist _____. ☐ **ein Bildwort** ☐ **eine Gattung**

●●○ Standard

Prüfen und Deuten

4 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Bildworte sollte man immer wörtlich nehmen. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

b) Wundererzählungen sind Glaubenszeugnisse. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

c) Alle Texte der Bibel gehören zur selben Gattung. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

d) Gleichnisse haben eine Bild- und eine Sachebene. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

e) Genesis 1 und die Naturwissenschaft beantworten dieselbe Frage. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

f) Die Frage nach der Historizität ist dieselbe wie die nach der Wahrheit. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

5 Welche Baustein-Reihenfolge hat eine Wundererzählung? Kreuze an.

a) Zuerst steht die _____. ☐ Wende ☐ Not

b) Dann folgt die _____ mit Jesus. ☐ Verabschiedung ☐ Begegnung

c) Danach kommt die _____. ☐ Not ☐ Wende

d) Am Ende steht oft das _____. ☐ Gesetz ☐ Staunen

e) Wundererzählungen sind _____ im heutigen Sinn. ☐ keine Berichte ☐ Berichte

6 Setze ein: Historizität, Wahrheit, Wie, Warum.

a) Die Frage, ob es so geschah, heißt _____ .

b) Ob ein Text etwas Wahres über Gott und Menschen sagt, ist die Frage nach der _____ .

c) Naturwissenschaft fragt: _____ entstand die Welt?

Plus

Nachdenken

7 **Beantworte die Fragen in ganzen Sätzen.**

a) Erkläre den Unterschied zwischen bildhafter und begrifflicher Sprache.

b) Warum ist es wichtig, die Gattung eines Textes zu kennen?

c) Deute das Gleichnis vom Senfkorn.

d) Warum sind Wundererzählungen Glaubenszeugnisse?

e) Wie lassen sich Naturwissenschaft und Schöpfungstexte vereinbaren?

f) Erkläre, warum eine Geschichte wahr sein kann, ohne genau so geschehen zu sein.

8 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Ein Psalm ist ein Gebet oder Lied. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

b) Gleichnisse erzählen nur Märchen ohne Bedeutung. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

c) Schöpfungstexte sind Glaubenszeugnisse. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

d) Wer eine Gattung kennt, liest einen Text besser. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

e) Genesis 1 ist ein Bericht eines Reporters. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

f) Man kann die Bibel nur wörtlich lesen. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

9 Fragen an einen Text. Kreuze an.

a) Wer schreibt? Das ist eine Frage nach dem _____. ☐ **Verfasser** ☐ **Preis**

b) Für wen schreibt er? Das ist eine Frage nach den _____. ☐ **Seiten** ☐ **Lesern**

c) Wann entstand er? Das ist eine Frage nach der _____. ☐ **Farbe** ☐ **Zeit**

d) Welche Form hat er? Das ist die _____. ☐ **Dicke** ☐ **Gattung**

10 Glaubensaussage oder Sachaussage? Kreuze an.

a) _____ ☐ **Gott hat die Welt gewollt.** ☐ **Das Buch Genesis steht am Anfang der Bibel.**

b) _____ ☐ **Gott begleitet Menschen.** ☐ **Psalm 23 ist ein Gebet.**

Kannst du das schon?

Kreuze an, wie sicher du dich fühlst. Hier gibt es kein Richtig oder Falsch.

Ich kann …	sicher	fast	noch nicht
Ich kann biblische Texte nach Sprache, Zeit und Gattung einordnen.	☐	☐	☐
Ich kann Gleichnisse und Wundererzählungen deuten.	☐	☐	☐
Ich kann Historizität und Wahrheit unterscheiden.	☐	☐	☐

Tipp: Bei „noch nicht“ schau dir „Kurz erklärt“ vorne im Heft noch einmal an oder scanne den Code auf dem Deckblatt. Dann probierst du die Aufgaben noch einmal.

Lösungen

Erst selbst lösen, dann vergleichen. Bei vielen Aufgaben steht die Begründung dabei.

●○○ Basis: Begriffe und Beispiele

1 Was passt? Kreuze an.

a) Bildgeschichte

→ Gleichnisse erzählen in Bildern.

b) Lied oder Gebet

→ Psalmen sprechen Gott an.

c) Gesetz

→ Sie regeln das Zusammenleben.

d) klein

→ Aus dem kleinen Korn wird ein Strauch.

e) gut

→ Immer wieder heißt es, dass Gott sein Werk gut findet.

2 Setze ein: Bild, Gattung, Entstehungszeit.

a) Gott ist mein Fels: Das ist ein Bild.

b) Die Form eines Textes heißt Gattung.

c) Zum Verstehen alter Texte hilft die Frage nach der Entstehungszeit.

3 Sprache oder Gattung? Kreuze an.

a) begriffliche

→ Es ist eine genaue Aussage.

b) bildhafte

→ Es ist ein Vergleich.

c) eine Gattung

→ Briefe sind eine Textform.

●●○ Standard: Prüfen und Deuten

4 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Stimmt nicht. Richtig: Bildworte muss man deuten.

b) Stimmt.

c) Stimmt nicht. Richtig: Die Bibel enthält viele Gattungen.

d) Stimmt.

e) Stimmt nicht. Richtig: Sie beantworten verschiedene Fragen: Warum und Wie.

f) Stimmt nicht. Richtig: Sie sind verschiedene Fragen.

5 **Welche Baustein-Reihenfolge hat eine Wundererzählung? Kreuze an.**

a) **Not**
→ Am Anfang steht die Not.

b) **Begegnung**
→ Jesus begegnet den Menschen.

c) **Wende**
→ Die Lage verändert sich.

d) **Staunen**
→ Die Zuschauer staunen.

e) **keine Berichte**
→ Sie bezeugen den Glauben.

6 **Setze ein: Historizität, Wahrheit, Wie, Warum.**

a) **Die Frage, ob es so geschah, heißt Historizität.**

b) **Ob ein Text etwas Wahres über Gott und Menschen sagt, ist die Frage nach der Wahrheit.**

c) **Naturwissenschaft fragt: Wie entstand die Welt?**

●●● Plus: Nachdenken

7 **Beantworte die Fragen in ganzen Sätzen.**

a) **Begriffliche Sprache erklärt genau. Bildhafte Sprache nutzt Bilder und muss gedeutet werden.**
→ Nenne ein Beispiel.

b) **Jede Gattung hat eine eigene Absicht. Wer sie kennt, liest den Text richtig.**
→ Denke an Psalm und Brief.

c) **Das kleine Korn wird ein großer Strauch. Gottes Reich fängt klein an und wächst.**
→ Nenne das Bild.
→ Nenne die Sache.

d) **Sie wollen sagen, wer Jesus ist, und Hoffnung machen. Sie sind keine Berichte.**
→ Nenne die Absicht.

e) **Die Naturwissenschaft fragt nach dem Wie, die Texte nach dem Warum. Sie antworten auf verschiedene Fragen.**
→ Unterscheide Wie und Warum.

f) **Eine Fabel ist ausgedacht und sagt trotzdem Wahres über Menschen. So ist es auch bei biblischen Erzählungen.**
→ Denke an eine Fabel.

8 **Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.**

a) **Stimmt.**

b) **Stimmt nicht. Richtig: Gleichnisse sagen etwas über Gottes Reich.**

c) **Stimmt.**

d) **Stimmt.**

e) **Stimmt nicht. Richtig: Genesis 1 ist ein Glaubenszeugnis.**

f) **Stimmt nicht. Richtig: Man deutet sie mit Blick auf Zeit, Gattung und Absicht.**

9 Fragen an einen Text. Kreuze an.

a) Verfasser

→ Sie gehört zum Entstehungskontext.

b) Lesern

→ Die Adressaten prägen den Text.

c) Zeit

→ Der Hintergrund hilft beim Deuten.

d) Gattung

→ Die Form bestimmt das Lesen.

10 Glaubensaussage oder Sachaussage? Kreuze an.

a) Gott hat die Welt gewollt.

→ Das ist eine Glaubensaussage.

b) Gott begleitet Menschen.

→ Das ist eine Glaubensaussage.